



Frankenburger Gemeindenachrichten

HERAUSGEBER: MARKTGEMEINDE FRANKENBURG A.H.

Gemeindeamt - Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 und Di. 16.00 - 19.00

www.frankenburg.info, Folge: 05/2004; P.b.b.



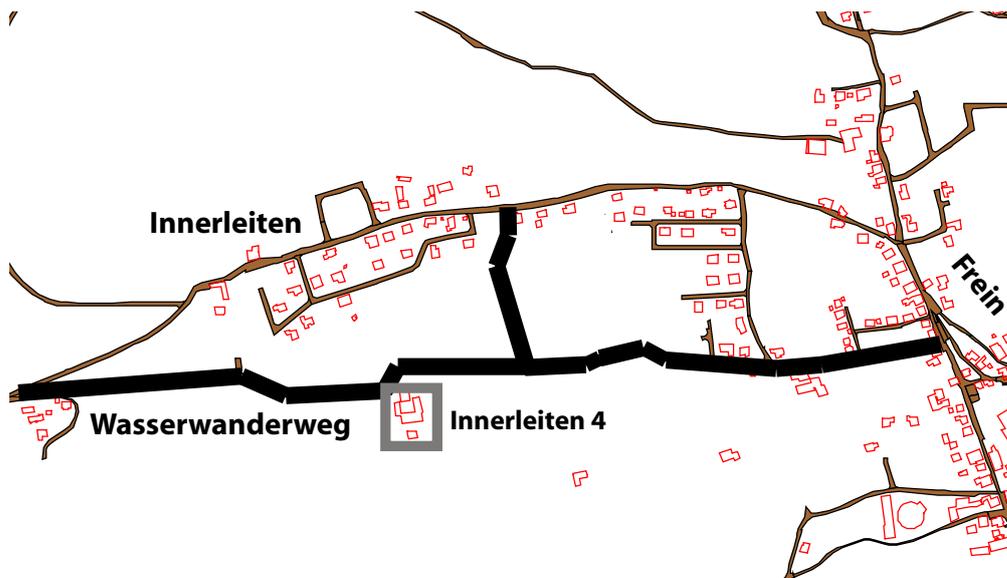
*Erholsame Ferien wünschen
Bürgermeister Franz Sieberer
und die Bediensteten
der Marktgemeinde*

*Inhaltsverzeichnis: 2 - Allgemeine Informationen, 3 - Vorwort des Bürgermeisters,
4/5 Allgemeine Informationen, 6/7 - Familiennachrichten, 7/8 Schulnachrichten, 9/12 Allgemeine Informationen
13/14 Hackgutvorbestellung, 15 Jugendschutzbestimmungen, 16 Würfelspiel-Lauf
Beilage: Veranstaltungskalender*

Öffentliches Gut - Innerleiten

Aufgrund von zahlreichen Beschwerden möchte die Marktgemeinde folgendes klarstellen:

Der **Wasserwanderweg** von Ottokönigen nach Frein ist öffentliches Gut und somit für die Bevölkerung frei zugänglich! Das selbe gilt für den Verbindungsweg von der Ottokönigerstraße zum Wasserwanderweg. (FETT eingezeichnet)



Ablagerungen verboten

Gemeindebürger aufgepasst!
Das Ablagern von Rasen- und Grünschnitt entlang von Gewässern (Bächen) ist verboten.

Rasen und Grünschnitt müssen im **Altstoffsammelzentrum** oder auf eigenem Grund entsorgt werden!

Größere Mengen können direkt bei der **Kompostieranlage** der Fam. Preuner, Vordersteining 5, abgegeben werden.

Hundehalter-Sachkundekurs

gemäß § 1 - 3 der

O.Ö Hundehalte- Sachkundeverordnung.

Datum: **Samstag 26.6.2004**
 Uhrzeit: 18:00 – 20:00 Uhr
 Ort: **Gasthaus Hofmann**
 (Fischteiche), Ottokönigen 19,
 Frankenburg, Tel.07683 /8374

Teilnahmegebühr: € 20,--

Anmeldung: Mag. Helmut Leitner, Freinerhaid 19, Frankenburg, Tel. 07683- 8217

Nach Kursende erhalten die Teilnehmer die Bestätigung zur Vorlage für die Gemeinde.

Deponie in Frein geschlossen

Wir möchten die Bevölkerung darauf hinweisen, dass die **Aushubdeponie in Frein** (Ablinger) seit Ende April 2004 geschlossen ist.

Aushubmaterial kann nun nur mehr an die privaten Deponien der Firmen Kaineder und Spindler abgeliefert werden.

SVA der Bauern Sprechtage

Im **zweiten Halbjahr** finden in Kranken-, Unfall, Pensionsversicherungs- und Beitragsangelegenheiten folgende Sprechtag:

1. Juli	5. August	2. September
7. Oktober	4. November	2. Dezember

Die Sprechtag finden in der Bezirksbauernkammer Vöcklabruck, Sportplatzstraße 7, Donnerstags, jeweils von 08.00 - 12.00 und 13.30 - 15.00 Uhr statt.

IMPRESSUM:

Erscheinungsort und Erscheinungspostamt: 4873 Frankenburg; Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeindefrankenburg a.H.; Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Franz Sieberer; Druck: eigener Abzug; Layout: Zweimüller; Blattlinie: Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeindefrankenburg a.H. für kommunale Information und Lokalberichte; Folge 05/2004; Auflage: 1.750;

Liebe Frankenburgerinnen und Frankenburger, liebe Jugend!

In der letzten Zeit sind viele wichtige Entscheidungen für Frankenburg getroffen worden.

Altenheim

Alle Altenheimbewohner werden während der Bauarbeiten in ein Wohndorf bei den Schulen umgesiedelt.

Der Gemeinderat beschloss, dass das Bauunternehmen Schmid mit der Errichtung des Wohndorfes beauftragt wird. Mit den Bauarbeiten wurde bereits begonnen.

Sanierung Flachdach der ÖHS

Das Flachdach im Bereich des Turnsaales und der Lehrerzimmer ist dringend zu sanieren. Inzwischen wurde das Flachdach stellenweise so undicht, dass sofortiger Handlungsbedarf besteht. Dieses Vorhaben in der Höhe von ca. € 69.000,-- muss jedoch von der Marktgemeinde vorfinanziert werden.

Mit einer Förderung von Seiten des Landes OÖ ist frühestens im Jahre 2009 zu rechnen.

Musikschule

Für den Ausbau der Musikschule im Bereich des Obergeschosses und Dachgeschosses wurden die Arbeiten für die Bauleitung und Bauaufsicht vergeben. Den Auftrag erhielt das Architekturbüro Gärtner & Neururer, Vöcklabruck.

Mit den Bauarbeiten wird in den Ferien begonnen. Die Kosten für dieses Projekt betragen ca. € 630.000,--

Elternbeitrag

Das Land OÖ schlägt für den Kindergartentransport einen Beitrag von € 8,-- pro Kind vor.

Im Gemeinderat wurde nun ein Elternbeitrag in der Höhe von € 5,-- pro Familie beschlossen.

In den vergangenen Jahren hatten wir auch Probleme mit dem Kindergartentransport. Viele Eltern meldeten ihre Kinder an, brachten sie aber trotzdem mit dem Auto zum Kindergarten.

Somit waren die Busse teilweise auch nur zur Hälfte ausgelastet.



SPRECHSTUNDEN

Di.: 08.00 - 10.00
16.00 - 19.00
Do.: 08.00 - 10.00
Fr.: 08.00 - 10.00

Mail:
franz.sieberer@frankenburg.ooe.gv.at

Regenwasserkanal Würfelspielstraße

Im Bereich der Würfelspielstraße (Brücke Holl - Preiner) müssen die Rohre des Oberflächenkanals ausgewechselt werden.

Die Firma STRABAG AG, 4021 Linz, wurde mit der Sanierung des Regenwasserkanals (Baukosten: ca. € 166.000,--) beauftragt.

Während der Bauarbeiten können im Bereich der Würfelspielstraße Verkehrsbehinderungen auftreten. Ich ersuche dafür um Verständnis.

Zubau beim Geschäftsgebäude Riegler Straße 10

Einige unserer Gemeindebürger beschwerten sich wegen des Zubaus beim Haus Riegler Straße 10. Ich möchte klarstellen, dass ich dieses Bauvorhaben nicht genehmigt habe.

Gegen meinen negativen Bescheid wurde dann vom Bauwerber Berufung eingelegt.

Dieser Berufung wurde anschließend im Gemeinderat mit knapper Mehrheit stattgegeben, und dieser Zubau genehmigt.

Gemeinderatgeber

Aufgrund vieler Änderungen haben wir den Gemeinderatgeber auf den neuesten Stand gebracht.

In den vier Teilbereichen (Allgemeine Informationen - Soziales - Umwelt - Haus und Wohnung) sind wichtige Adressen und Tipps zu finden.

Der Ratgeber ist am Marktgemeindeamt, Zimmer 5 und 6, kostenlos erhältlich.

Ihr Bürgermeister:

EU-Erweiterung

Am **1. Mai 2004** sind folgende zehn Länder der EU beigetreten:

Estland, Lettland, Litauen, Malta, Polen, Slowakei, Slowenien, Tschechien, Ungarn und Zypern.

Wichtige Neuerungen:

Führerschein

Seit 1. Mai 2004 müssen Führerscheine aus den neuen Mitgliedsstaaten nicht mehr umgeschrieben werden. Der „ausländische“ Führerschein hat also in Österreich unbegrenzt Gültigkeit.

Ab 3. Mai 2004 tragen alle in der EU neu ausgestellten Führerscheine auf der Titelseite das Wort „Führerschein“ in allen 21 Mitgliedssprachen. Alte Führerscheine bleiben weiterhin gültig.

Personalausweis

Seit dem 1.5.2004 wird der Personalausweis als Reisedokument in allen EU-Ländern anerkannt. Der Personalausweis muss jedoch gültig sein.

Reisepass

Nach Malta, Slowenien und Ungarn kann, so wie bisher auch, mit einem fünf Jahre abgelaufenen Reisepass eingereist werden.

In die anderen neuen Mitgliedsländer (*Estland, Lettland, Litauen, Polen, Slowakei, Tschechien und Zypern*) kann man weiterhin nur mit einem gültigen Reisepass einreisen.

Wichtige Reiseinformationen zu allen Ländern auf der Homepage des Außenministeriums unter: www.bmaa.gv.at

Bürgerportal -

Behördenwege online abwickeln

Das Portal für die Zukunft!

Melden Sie sich **KOSTENLOS** beim Bürgerportal (www.buergerportal.at) an!



ARBEITSMARKT



Wir sind ein bedeutendes international tätiges Großhandelsunternehmen. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort ganztägig eine(n)

Lagerarbeiter(in)

für folgende Tätigkeiten:

- * Lagerarbeiten
- * Warenein- und Ausgang
- * diverse Tätigkeiten

Ihre Voraussetzungen sind:

- * Führerschein B
- * Staplerführerschein (von Vorteil)

Sie sind selbständiges Arbeiten gewöhnt, 20 - 40 Jahre und zeichnen sich durch Einsatzfreudigkeit, Verlässlichkeit und Flexibilität aus.

Die Entlohnung ist dem Aufgabengebiet angepasst.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung (inkl. Lebenslauf und letztem Dienstzeugnis) mit Foto an:

TPI Handelsges.m.b.H. z.H. Frau Weiß, Bachweg 8, 4873 Frankenburg, Tel.: 07683/5022, E-Mail: office@tpi.co.at, Web: www.tpi.co.at

Wir stellen ab August einen

Bürolehrling

ein.

Bewerbungen bitte schriftlich an:

**Schmid Bauunternehmung
- Holzbau GmbH.**

Frein 9, 4873 Frankenburg, Tel.: 07683/5000-0

Suche

Job als Hausmeister - Haus + Hofarbeiten

(Rasenmähen, aufräumen, Hausinstandhaltung)

Im Raum Frankenburg, Zipf oder Vöcklamarkt.

Hager Josef, Mauern 3, 4873 Frankenburg, Tel.: 07683/7308.

Metallprojekt im Zeichenschwerpunkt

Die Firma „FRAMAG“ lud die Schüler der 4.B ein zum 25-jährigen Firmenjubiläum Metallplastiken zu gestalten.

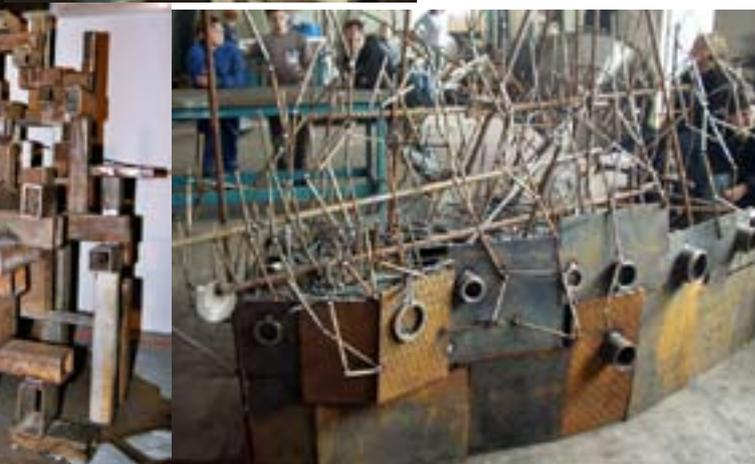
Unter der künstlerischen Leitung von Prof. Karl-Heinz Schwöbber (Ö.Ö. Schulgalerien) wurden am 10. und 11. Mai 04 in der Firma von den Schülern aus Metallabfällen der „Turm zu Babel“ und ein „Schiffswrack“ angefertigt.

Fotos und weitere Metallplastiken und Zeichnungen zum Projekt können während der Unterrichtszeit im Aufenthaltsraum der HS besichtigt werden. Die Firma „FRAMAG“ bedankte sich mit einer Spende von € 1.000,--.

Helmut Degelsegger/Erwin Kovacs



(© Fotos:
Hauptschule/
Framag)



25 jähriges Bestandsjubiläum

Am 14. Mai feierte die Framag ihr 25-jähriges Firmenjubiläum. In der neuen Produktionshalle fand eine sehr abwechslungsreiche Feier statt.



Im Rahmen der Jubiläumsfeier überreichte Bürgermeister Franz Sieberer mit den Vizebürgermeistern Kons. Johann Baumann und Franz Jungwirth Herrn Dipl.-Ing. Wolfgang Maly für seine großen Verdienste das Silberne Ehrenzeichen der Marktgemeinde Frankenburg.

*Wir gratulieren zu diesem
Jubiläum recht herzlich und wünschen
für die Zukunft viele
erfolgreiche Geschäftsjahre.*

Geburten

Ferije und Ilahi Aliji,
Würfelspielstraße 29,
ein **Rijad**;

Martina Gabri-
ele und Johan-
nes Berger, Inner-
leiten 24, ein **Marcel**;

Simone Berghammer,
Neukirchner Straße
11, ein **David**;

Vezne und Aydin Can, Hauptstraße 2, ein **Mert**;

Christine Diewald, Hoblschlag 12, eine **Lisa Madita**;

Isabella und Gilbert Gruber, Klanigen 30, eine **Vanessa**;

Andrea Hinterleitner, Hoblschlag 6, eine **Julia**;

Alexandra und Thomas Koberger, Am Fürther-
bach 2, ein **Nicolas**;

Petra und Markus Kriechbaum, Sigmundsberg 5,
eine **Lena**;

Petra und Alexander Krknjak, Mayrhof 8, ein
Marcel;

Daniela und Alexander Mühlbacher, Marktplatz
10, eine **Sina Alexandra**;

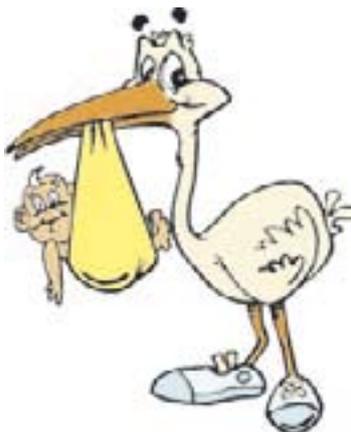
Helga und Franz Plainer, Oberedt 8, eine **Anna Lena**;

Elke und Michael Pointner, Dorf 11, ein
Raphael;

Romana und Andreas Rager, Raitenberg 2, ein
Rene;

Dagmar Reiter, Loixigen 9, eine **Livia Kathrin**;

Eva Maria und Franz Xaver Schrattenecker,
Unterfeitzing 7, ein **Matthias**;



Eheschließungen

am 03. Jänner **Petra Neudorfer und Alexander Streicher**, beide wh. Stifterweg 18

am 10. Jänner **Alexandra Koberger und Mag. Thomas Krknjak**, beide wh. Am Fürtherbach 2

am 30. Jänner **Maire Asani und Vadzid Gani**, beide wh. Unteredt 9

am 08. Mai **Claudia Kienberger und Johann Kriechbaum**, beide wh. Redleiten

am 08. Mai **Karin Fischer und Wolfgang Niedermayr**, beide wh. Haslau 11

am 15. Mai **Daniela Riedl und Thomas Piankowitsch**, beide wh. Badsiedlung 15

am 15. Mai **Karin Ratzinger und Horst Eder**, beide wh. Uferweg 3

am 15. Mai **Maria Schmitzberger und Friedrich Brand**, beide wh. Kellerweg 12

am 22. Mai **Karin Kinast und Manuel Harant**, beide wh. Märzigen 4

am 28. Mai **Evelin Moro und Maximilian Punzer**, beide wh. Seilergasse 6

am 05. Juni **Angela Doppler und Christian Huber**, beide wh. Fornach

am 05. Juni **Bettina Huber und Norbert Eichberger**, beide wh. Göblberg 5

Feuerlöscherüberprüfung

Freitag, 27.8.2004

von 09.00 - 16.00

im Altstoffsammelzentrum,

Kosten 3,--

**Nächste Gemeinderatssitzung:
Do. 01. Juli 2004, 19.30
Sitzungssaal, Marktgemeindeamt**

Verstorben sind im Jahr 2004:

Franz Bauer, Würfelspielstraße 32, im 72. Lebensjahr;

Franz Eberl, Badstraße 10, im 65. Lebensj.;

Johann Ehart, Badstraße 10, im 86. Lebensj.;

Josef Fättinger, Pramegg 5, im 71. Lebensj.;

Katharina Formanek, Badstraße 10, im 76. Lebensjahr;

Maria Haferl, Badstraße 10, im 91. Lebensj.;

Anton Hauser, Badstraße 10, im 91. Lebensj.;

Margarete Hochreiner, Sigmundsberg 2, im 51. Lebensjahr;

Anton Huemer, Ottokönigen 18, im 83. Lebensjahr;

Elisabeth Kaiser, Hauptstraße 26, im 92. Lebensjahr;

Heinz Josef Alois Kaisinger, Unterhaselbach 6, im 57. Lebensjahr;

Johann Ölschuster, Hoffeldstraße 3, im 74. Lebensjahr;

Hermine Rabe, Uferweg 6, im 80. Lebensj.;

Rudolf Schärddinger, Badstraße 10, im 84. Lebensjahr;

Anton Schobesberger, Strattnerweg 40, im 68. Lebensjahr;

Maria Schwarz, Niederriegl 13, im 77. Lebensjahr;

Anna Streicher, Mauern 1, im 81. Lebensjahr;

Marianne Thalhammer, Innerleiten 15, im 65. Lebensjahr;

Gottlieb Zaunrith, Dorf 16, im 91. Lebensjahr;

Stand: 15.05.2004

Siegerehrung VS-HS Autofreier Tag 2003

Drei Tage lang verzichteten die teilnehmenden SchülerInnen der VS und HS Frankenburg mit ihren Eltern auf ihr Auto und sammelten so umweltfreundliche Kilometer unter dem Motto „Autofrei zur Schule“.



Die Aktion fand im Rahmen der Klimabündnisaktion „Autofreier Tag 2003“ statt. Die Volksschüler sammelten so **3.750 km** und die Hauptschüler **2.650**. Kürzlich wurden den Siegerklassen (Foto oben: **4b VS** und Foto unten: **1d HS**) sowie allen teilnehmenden Klassen Urkunden von Bürgermeister Franz Sieberer, Umweltausschussobmann Ing. Heinz Koberger und dem Dir. der VS Herrn Wielander und Dir. der HS, Herrn Hemetsberger, übergeben.



Die Siegerklassen erhielten von Bgm. Sieberer Freikarten für das Freibad und wurden gleichzeitig aufgefordert, auch am heurigen Autofreien Tag (22. September) wieder so tatkräftig mitzumachen.

ECDL an der Hauptschule

Herzliche Gratulation den ECDL-Prüflingen
(Europäischer Computerführerschein)

Bei den am 26.03.2004 und 02.04.2004 an der Hauptschule durchgeführten Prüfungen wurden von 36 Modulen 32 positiv abgelegt.

Weitere Prüfungen finden am Freitag, 02.07.2004, nachmittags statt. Einige Schülerinnen und Schüler werden bei dieser Gelegenheit auch die letzten Module absolvieren und somit den Führerschein beim Abgang von der Hauptschule in Händen halten, wir gratulieren dazu recht herzlich!



Von links nach rechts:

Dißlbacher Franziska, Mayr Patrick, Frickh Michael, Streicher Alois, Vater Stefan, Möseneder Martin, Innerlohinger Alexander, Preuner Matthias, Schobesberger Peter, Wenninger Stefan, Piliichshammer Christoph, Hammertinger Lisa

Neue Homepage der Hauptschule:
<http://schulen.eduhi.at/hsfrankenburg>

Ab 5. Juli 2004.

Inhalte: Aktuelles über die Zeichnhauptschule, Termine, Stundentafel, Bestleistungen, ...

Matura kostenlos

- Neustart im Herbst

Aufgrund der großen Nachfrage eröffnet das Linzer **Abendgymnasium** am 15. Sept. zwei neue Kurse.

Infos: www.abendgymnasium.at
(Standort Linz anklicken),
bzw. Tel. 0732-772637-33

Besuch eines Indianers an der VS Frankenburg a. H.

Am 7. und 8. Juni besuchte Mr. Perry Silverbird, ein Nachkomme der nordamerikanischen Indianer aus Albuquerque/New Mexico, die Schülerinnen und Schüler der VS Frankenburg a. H. In einem jeweils 2-stündigen Programm begeisterte er die Kinder mit einer lebendigen Darstellung des Landes, der Kultur, der Tradition und der Lebensansichten der amerikanischen Ureinwohner.



Den Kindern wurden Instrumente der Indianer sowie einige traditionelle Tänze vorgestellt, dabei konnten sie auch selbst nach Kräften mitmachen. Unterstützt und übersetzt wurde Mr. Silverbird dabei von Fr. Ulrike Tiefenthaler.

Im Sinne des interkulturellen Lernens wird diese Begegnung mit einer von der unseren gänzlich verschiedenen Kultur sicherlich allen Schülerinnen und Schülern in guter Erinnerung bleiben und das Miteinander fördern helfen.

Wielander Christian eh., prov. Schulleiter

Wiesengrundstück zum Pachten gesucht

Der **Modellflugclub** Frankenburg sucht ein entsprechendes Wiesengrundstück im Raum Frankenburg und Umgebung zum Fliegen mit Modellflugzeugen.

Wer seine Wiese (mindestens 100 m lang und 30 m breit, flaches Gelände, keine Wohnhäuser in der Nähe) dem Verein verpachten möchte, möge sich bitte mit Herrn **Leprich Heinz**, Tel. 0664/4415301, in Verbindung setzen.

Galerie am Marktgemeindefam

Frau Jungwirth Vroni stellte im 1. Stock des Marktgemeindefamtes in den vergangenen Monaten ihre Gemälde aus.



Die Ausstellung kann noch bis Anfang Juli besichtigt werden.

Informationen zu den Bildern:
Veronika Jungwirth, Ottokönigen 16,
Tel.: 07683/7548.

Als nächstes werden nun Kunstwerke unserer **Zeichnhauptschule** zu bewundern sein.

Wem gehört dieser Hund?

Am 13.06.2004 ist der Schäfer-Colly-Mischlingsrüde im Redltal gefunden worden.



Der Besitzer soll sich dringend melden!
Tierschutzverein Vöcklabruck, Tel.:
0664/4525008 oder 0664/3745898

Dance-Performance



Ein großer Erfolg war am Freitag, 11. Juni 2004 die **Dance-Performance** von Karin Burgstaller im zum Bersten vollen Kulturzentrum Frankenburg. Insgesamt 95 Kinder und Jugendliche (5 - 25 Jahre) - hauptsächlich aus Kursen der „Gesunden Gemeinde“ - zeigten ihr Können und ihre Begeisterung für Tanz und Bewegung zu Musik von Britney Spears, James Bond, Starmania usw. und Ausschnitten aus dem Musical Grease.

Wer Lust bekommen hat, mitzumachen - neue Kurse beginnen im September.

Nähere Auskünfte bei der Gesunden Gemeinde bzw. direkt bei Karin Burgstaller (Tel. 07683/7930 oder 0676/4553571).

Achtung VERANSTALTER:

Die *Showtanzgruppe EXPRESSION* steht für Auftritte (Ball-, Mitternachtseinlagen etc.) gerne zur Verfügung.

Diavortrag

von **Hugo Martins** aus **Brasilien**

Austauschschüler in Frankenburg

am Sonntag, 4. Juli 2004,

20:15 Uhr (bis ca. 21.00 Uhr)

Pfarrsaal Frankenburg

Eintritt: Freiwillige Spenden

Viele von uns kennen ihn vom Sehen, einige haben auch persönlichen Kontakt zu ihm. Die Rede ist von Hugo (sprich „Ugo“) Martins aus Brasilien. Er wohnt seit Sommer vorigen Jahres als Austauschschüler bei Familie Brigitte Lechner und besucht das Gymnasium in Ried. Bevor er Ende Juli nach Südamerika zurückkehrt möchte er uns noch Eindrücke von seinem Aufenthalt in Oberösterreich aber auch aus seiner Heimat erzählen bzw. durch Dias zeigen.

ASKÖ Frankenburg Tischtennis

Die Spieler des ASKÖ Frankenburg - Sektion Tischtennis können auf eine sehr erfolgreiche Meisterschaftssaison zurückblicken.

In der **1. Klasse** wurde die „**E**“ Mannschaft (*Helmut Höller, Josef Huemer, Gerhard Schwebach und Gerhard Wessenmayr*) **MEISTER**.

In der Einzelrangliste belegte **Gerhard Schwebach** den **1. Platz** (vor Helmut Höller und Gerhard Wessenmayr).

Als Zugabe gewannen die vier noch den **OÖ Oberbank Meistercup**.



(Foto: v.l.n.r.: Hr. Leonhartsberger, Josef Huemer, Gerhard Schwebach, Helmut Höller, Gerhard Wessenmayr, Hr. Friedinger - OÖTTV Präsident)

Die „**A**“ Mannschaft (*Gerhard und Norbert Bachingner, Wolfgang Hofer, Fritz Schneeweiß*) erreichte in der Regionalklasse den **3. Platz**.

Schneeweiß Fritz wurde hier überlegen **Ranglistenerster** (66 Siege/5 Niederlagen).

In der Bezirksklasse überraschte die „**C**“ Mannschaft (*Gerald Hofer, Christian Huemer, Herbert Teuff, Raimund Zweimüller*). Punktegleich mit dem 3. wurde der **4. Rang** erreicht. Herausragend in dieser Mannschaft war **Christian Huemer** mit dem **2. Platz** in der Einzelrangliste.

Unsere **Jugendmannschaft** (*Kathi Baumgartner, Michael Berghammer, Daniel Nagl, Sebastian Krempelmeier*) konnte in der 1. Klasse sehr gut mithalten.

Gratulation



Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer überreichte am 29. März 2004 **Frau Karin Reischenböck** die **OÖ Erinnerungsmedaille für Katastropheneinsätze**, Frau Reischenböck war mit dem Roten Kreuz als Suchhundeführer nach dem Erdbeben im Iran im Einsatz.

Die Marktgemeinde Frankenburg bedankt sich recht herzlich.

Talentierte Jungmusiker ausgezeichnet

Verena Niederhauser und **Alois Moosleitner** jun. haben beim diesjährigen **Landeswettbewerb** im März einen **ausgezeichneten Erfolg** erreicht.

Dies war die Voraussetzung für die Teilnahme am **Bundeswettbewerb** am 23. Mai.

Verena Niederhauser konnte mit dem Flötentrio „*I tre virtuosi*“ an der Universität für Musik und angewandte Kunst in Wien einen **1. Platz** mit **ausgezeichnetem Erfolg** erreichen.



Mit seinem Saxophonquartett „*SaxoFur*“ erreichte **Alois Moosleitner** jun. einen **2. Platz** mit **sehr guten Erfolg**.

Die Marktgemeinde gratuliert zu diesen schönen Erfolgen recht herzlich und wünscht für die musikalische Zukunft alles Gute.

Die **Volkstanzgruppe** lädt ein

Volksmusik- und Volkstanzabend mit Modeschau

am **20. August**, Beginn: 20.00
Gasthaus Preuner

Mitwirkende:

*Volkstanzgruppe, Kindertanzgruppe,
Gesangsgruppe, Bläsergruppe, Modeschau*

„Landwirtschaft heute“

Der **Heimatverein Frankenburg** stellt seinen **Vereinsabend** am **Dienstag, 6.7.2004** unter das Motto „*Landwirtschaft heute*“.

Veranstaltungsort: „**Bauer in der Halt**“,
Franz und Augustine Preuner; Halt 2,
Beginn: 19.30 Uhr.

Das Programm:

- Vortrag von Ortsbauernobmann Johann
* Hochrainer zur Situation der Landwirtschaft
heute in Frankenburg
- * Rundgang durch den Bauernhof Preuner (mit
Besichtigung der Schulmilch-Abfüllanlage)
- * Vorstellung von 3 Bauernhöfen aus
Frankenburg durch deren Besitzer
- * für Essen und Getränke ist gesorgt

Anmeldung unbedingt erforderlich bei:
Erwin Hofbauer, Raiffeisenbank Frankenburg,
Tel. 07683 / 7501-43

**BLUTSPENDEAKTION
des Roten Kreuzes
12. Juli - 14. Juli 2004,
von 15.30 - 20.30 Uhr
Einsatzzentrale**

Baugrundstück zu verkaufen

Leicht sonnige Hanglage mit einem eventuell bewohnbaren Gartenhaus.
Aussicht auf Traunstein und Ort Frankenburg - nicht verbaubar.
Anschlüsse bezahlt (Wasser, Strom, Kanal)

Hr. Wolfsegger, Tel.: 0676/8461267-13
remax.at - Immobilien Kirchdorf

Theatergruppe Frankenburg

Am **2. April 2004** wurde am Ende der Theateraufführung „*Liebe, Geld und Altpapier*“ der **Reinerlös** aus dem vergangenen Jahr den **Kindergärten von Frankenburg** gespendet.

Im Beisein von Bürgermeister Franz Sieberer konnten den beiden Kindergärten, vertreten durch Sr. Gabriela und Maria Schwamberger, insgesamt € 700,- überreicht werden. Das Geld wird für die Anschaffung von Spielmaterialien verwendet.

Die Spieler der Theatergruppe möchten sich noch einmal recht herzlich bei den zahlreichen Besuchern, durch die eine solche Spende erst ermöglicht wurde, bedanken.

Fischen in der Redl



Tageskarten (€ 10,10) und **Lizenzbücher** (€ 10,90) sind am Marktgemeindeamt, Hr. Gehnböck, erhältlich.

- ☺ jährlich werden ca. 30 kg Forellen in die Frankenburger Redl eingesetzt.
- ☺ Fischen von der Wehranlage Taitl/alter Billa bis zur Wehranlage in Unterdorf

Der Imkerverein Frankenburg und Redleiten informiert:

Im Vorjahr hatten wir bei der Auswinterung in unserem Verein über **50 % Völkerverluste** zu beklagen, die zum Großteil der Varroamilbe zuzuschreiben waren. Wir konnten den Verlust mit Schwärme und Ablegern zur Gänze wieder gutmachen. Der Völkerstand liegt derzeit wieder bei 180 Völkern in den Gemeindegebieten Frankenburg und Redleiten.

Es wurde viel Aufklärungsarbeit über Königinnenzucht, Ablegerbildung und Varroabehandlung mit Erfolg geleistet.

Bei der Auswinterung heuer waren ganz wenig Völkerverluste festzustellen.

Damit in allen Orten des Gemeindegebietes eine gute Bestäubung gewährleistet ist, und um den Obstertrag um 30 bis 50 % zu erhöhen, bietet sich die Möglichkeit, sich ein Bienenvolk oder mehrere Bienenvölker zuzulegen.

Der Imkerverein bietet Bienenvölker zum Verkauf an.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei folgenden Personen:

- Haslinger Josef, Au 17, 07683/7176
- Seiringer Helmut, Fiedlerweg 12, 07683/7517
- Spindler August, Mitterriegl 14, 07683/7107
- Seiringer Anton, Au 12, 07683/7849

Wir Imker hoffen auf ein gutes Honigjahr, damit wir unseren Kunden wieder einen Qualitätshonig anbieten können.

Für 1 kg Honig bedarf es

- bis zu 150.000 Ausflüge,
- des Besuches von bis zu 20 Millionen Blüten und
- bis zu 150.000 zurückgelegter Flugkilometer (fast 3 ½ mal um die Erde)



Mit dem Kauf von österreichischem Honig (von heimischen Imkern) anerkennen Sie die Arbeit der Imker, deren Bienen die Blüten Ihrer Umgebung befruchten und die Natur lebenswert erhalten. Die Bienen schaffen durch ihre Arbeit die Grundlage für neues Leben.

P.S. Wenn Sie Bienenschwärme auf Bäumen, Sträuchern, etc. sehen, bitten wir Sie, dies sofort beim ortsansässigen Imker oder beim Obmann des Imkervereins Herrn Josef Haslinger (Tel. 07683/7176) zu melden. Danke!

Wir bieten auch heuer wieder Führungen durch den **Imkerlehrpfad** im Botanischen Garten an.

Rechtzeitige Voranmeldung erbeten!

„summaregn“ – Kurt Enzinger jun. NEUE SOLO-CD „UNLAND“

Kurt Enzinger jun. (Gitarre, Cajon, Gesang) eröffnet sein SOLO – Projekt genannt „summaregn“ mit einer neuen CD.



„Summaregn“ schwört auf den ehrlichen Akustikklang seiner Instrumente. Untermalt von Stimmen, welche von rauen Bluesthemen bis hin zu harmonischen Folksongs reichen.

Die selbst getexteten (deutsch) und komponierten Songs konfrontieren das Publikum mit vielen offenen Fragen.

Die CD enthält neue und vor allem sehr erdige, teilweise Mundart und innige Texte.

Kein Wunder ..., Kurt Enzinger jun. gastierte als Musiker schon im Rockhouse in Salzburg, Pflasterspektakel in Linz, aber auch die LIBRO – Hall in Wien war dabei.

Wer Kritiken verpackt in außergewöhnlichen, von urigen und Percussion, Bass oder Maultrommel begleiteten „unplugged“ Sound liebt, der erhält die CD mit dem Titel „Unland“ in der Modeboutique RUDY, Frankenburg und unter 0699/128 52 667 und kurt.enzinger82@gmx.net.



Biomassedrehscheibe

Pollhammeredt 3

4871 Zipf

Tel.: 07683/8780

Qualitätshackgut aus dem Hausruckwald

Aktion Hackgutvorbereitung

20% Preisrabatt

Qualitativ hochwertiges Hackgut muss mind. 1 Saison getrocknet werden, Kunden die ihr Hackgut bereits jetzt vorbestellen, erhalten daher einen Rabatt von 20%!

Bedingungen:

- Vorbestellung bis Ende Juli 2004 bei einem der Hackgutpartner und
- Hackgutliefertermin bis Ende Okt. 2004 20% Rabatt*

Qualitäten:

Korngröße nach ÖNORM G30, ideal für klein- und mittlere Hackgutanlagen. Die Feststellung des Feuchtigkeitsgehaltes erfolgt bei der Anlieferung direkt mit dem Kunden. Wir liefern lagerfähige Qualitäten!

Preise:

Abgerechnet wird nach Srm od. Tonnen und Feuchtigkeitsgehalt. Die Preise verstehen sich inkl. Zustellung des Waldbesitzers mit Kipper. Von den angeführten Preisen wird der Einlagerungsrabatt noch abgezogen! Hackgutlieferung mit einem Hackgutpumpwagen wird separat verrechnet! Preise inkl. 10 % Ust.

Baumart	Wassergehalt													
	< 18 %		18-20%		20-22%		22-24%		24-26%		26-28%		28-30%	
hausrucka häckschnitzel weich Tanne, Fichte, Erle Kiefer, Lärche		19 €/srm		18 €/srm		17 €/srm		16 €/srm		15 €/srm		13,5 €/srm		12 €/srm
	88 €/t		83 €/t		78 €/t		73 €/t		68 €/t		62 €/t		55 €/t	
hausrucka häckschnitzel hart Ahorn, Rotbuche, Birke Eiche, Esche, Weißbuche														

Zusatzleistungen für Hackgutpumpen werden separat verrechnet:

- Bis 20m³/Container pauschal 90 € inkl.20% Ust.
- Bis 30m³/Container pauschal 120 € inkl.20% Ust.

* Preisrabatt bezieht sich ausschließlich auf die Hackgutlieferung

Aktion Hackgutvorbereitung

Vorbereitung bis spätestens Ende Juli 2004

An Ihren Hackgutpartner per Post, Fax, oder E-Mail

Bestellung von: _____ srm hausrucka häckschnitzel

Wunschtermin für die Lieferung: _____

(Lieferung bis Ende Okt 20% Rabatt)

Anrede, Vorname, Nachname _____

Straße: _____

Plz, Ort: _____

Telefon: _____

E-mail: _____

Mein Hackgutpartner: _____

Datum u. Unterschrift: _____

Bei wem bestelle ich das Hackgut?

Der Verein „Biomassedrehscheibe“ ist ein Zusammenschluss von hackgutproduzierenden Waldbesitzern in der Region Hausruck. Der Hackgutpartner ist Ihr Ansprechpartner in direkter Nähe und ist für die Abwicklung Ihrer Hackgutbestellung zuständig! Bestellen Sie daher Ihr Hackgut direkt bei ihm. Er steht Ihnen jederzeit für sämtliche Fragen zur Verfügung.

Hackgutpartner	Verantwortungsgebiet
Anton Hochrainer, Otzigen 9, 4873 Redleiten, Tel u. Fax.: 07673/8459, Mobil: 0664 /5862158	Redleiten, Frankenburg, Neukirchen a.d.V., und Bez. Vöcklabruck
Josef Hötzing, Wassenbach 3, 4843 Ampflwang, Tel.: 07675/2376, Mobil: 0664/4032590 E-mail: josef.hoetzing@utanet.at	Ampflwang, Puchkirchen, Zell a. P., Ungenach, und Bez. Vöcklabruck
Dietmar Huemer, Niederottnang 32, 4901 Ottnang Tel.: 07676/6864, Mobil: 0676/4703183, E-Mail: dietmar_humer@utanet.at	Ottnang, Wolfsegg, Manning, und Bez. Vöcklabruck
Fritz Weinberger, Hundassing 1, 4680 Haag a.H., 07732/2292, 0664/5592088, fiwe@vpn.at	Rottenbach, Haag/H., Pram, und Bez. Grieskirchen
Robert Sperl, Schernham 3, 4922 Geiersberg, Tel.: 07732/2193, 0699/88466183, E-mail: robert_sperl@aon.at	Eberschwang, Geiersberg, St. Marienkirchen a. H., und Bez. Ried
Josef Burgstaller, Freidling 13, 4925 Schildorn, Tel.:07752/85030, E-mail: brigitte.burgstaller@aon.at	Schildorn, Pram, und Bez. Ried
Robert Mittermayr, Gröming 8, 4674 Altenhof, Tel /Fax.: 07735/6669, Mobil: 0650/4412801, E-mail: anton.mittermayr@utanet.at	Gaspoltshofen, Geboltskirchen, Weibern, Aistersheim, und Bez. Grieskirchen

Jugendschutz in Österreich

Zur Vermeidung schädlicher Einflüsse auf Jugendliche wurde das Jugendschutzgesetz (2001) beschlossen: Erwachsene (Aufsichtspersonen) haben dafür zu sorgen, dass Jugendliche die Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes einhalten.

Unternehmer (Geschäfte, Wirte, Festveranstalter...) müssen die Jugendschutzbestimmungen aushängen, das Alter der Jugendlichen überprüfen, und entsprechend der Verbote bzw. Einschränkungen handeln.



Ausbleibezeiten

(mit Aufsichtsperson ohne zeitliche Begrenzung)

- bis 14 Jahre von 05:00 bis 22:00 Uhr
- 14 bis 16 Jahre von 05:00 bis 24:00 Uhr
- ab 16 Jahre ohne zeitliche Begrenzung

Nächtigung in Beherbergungsbetrieben

- bis 14 Jahre nur mit Aufsichtsperson

Ausnahmen: betreute Notschlafstellen
Schriftliche Erlaubnis der Erziehungsberechtigten

Spielapparate und Glücksspiele

- bis 18 Jahre verboten ist die Benützung von Spielapparaten, Teilnahme an Glücksspielen und Aufenthalt in solchen Räumen

Medien, Datenträger, Dienstleistungen...

- für Jugendliche verboten sind Darstellungen krimineller Handlungen, menschenverachtender Brutalität, Gewaltverherrlichung, Diskriminierung (Rasse, Religion...), Pornographie

Alkohol und Tabak

- bis 16 Jahre Verboten ist der Erwerb und der Konsum von Alkohol und Tabakwaren
- 16 bis 18 verboten ist der übermäßige Alkohol-Konsum von alkoholischen Getränken mit über 14 Volumsprozent

Ausnahmen: Der Einkauf für Erziehungsberechtigte ist nur mit schriftlicher, eigenhändig unterschriebener Erklärung und Namen der Jugendlichen erlaubt

Feuerwerksscherzartikel (Klasse 1)

- für Jugendliche bis 14 Jahre ist der Erwerb (Kauf), Besitz und Gebrauch verboten

Jugendliche: = minderjährige Personen bis 18 Jahre

Erwachsene: = Personen ab 18 Jahren
= verheiratete Jugendliche
= Präsenz- od. Zivildienstler

Aufsichtsperson: = eine Person (18. Lebensjahr vollendet), dem die Aufsicht über einen Jugendlichen übertragen wurde

Altersnachweis: = amtlicher Lichtbildausweis
= Jugendkarte 4you
= Bus- od. Bahnausweis
= Erklärung anwesender Aufsichtsperson

Folgen für Jugendliche: Aussprache mit Jugendberater
ODER Erbringung sozialer Leistung
ODER Geldstrafe bis zu € 200,--

Strafen für Erwachsene: bis zu € 7000,--
ODER Ersatzarrest bis zu sechs Wochen

Der OÖ ZIVILSCHUTZVERBAND – Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen



INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND

A - 4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon 0732/65 24 36, Fax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

1. Frankenburger Würfelspiel-Lauf

„Scheichl renn, d' Soldatn kemman!“

am **Samstag, den 11. September** starten anlässlich des Jubiläums
„**10 Jahre Gesunde Gemeinde Frankenburg**“

der TSV Sektion Ski/Rad und der Lauftreff einen

Würfelspiel-Wanderweg-Lauf

Start 15 Uhr:

Kinder I (Jahrgang 97+98) 700 m
Kinder II (Jahrgang 95+96) 700 m
Schüler I (Jahrgang 93+94) 1400 m
Schüler II (Jahrgang 91+92) 1400 m
Jugend (Jahrgang 88-90) 2800 m
Junioren (Jahrgang 85-87) 2800 m
Start + Ziel: Zebrastreifen bei der Schule
Startgeld: € 4,00

Hauptstart 16.15 Uhr

Läufer + Nordic Walker (9,5 km)
Allgemeine Klasse (Jahrgang 75-84)
Altersklasse I (Jahrgang 65-74)
Altersklasse II (Jahrgang 55-64)
Altersklasse III (Jahrgang 45-54)
Altersklasse IV (Jahrgang ab 44)
Start + Ziel: Zebrastreifen bei der Schule
Startgeld: € 8,00

Siegerehrung: 19 Uhr, Kinder, Schüler und Junioren 18 Uhr

Anmeldung:

Tagsüber am Gemeindeamt, Hr. Preiner (Tel. 5006-32, Fax 5006-14)
oder auf www.frankenbourg.com bis Donnerstag 9. September.

Die ersten 300 Angemeldeten erhalten ein T-Shirt!

Nachmeldung:

Bis 1 Stunde vor Start möglich (€ 10,00).



RAHMEN-PROGRAMM:

Vormittags: Gesundheitsstraße mit Fit-Check
Nachmittags: Rahmen- und Show-Programme (Tanz, Musik, Speis + Trank)
Abends: Info-Talk mit Sportarzt - nach der Siegerehrung (ca. 20 Uhr)